

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ortschaftsrat Thalheim führte seine 51. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Mittwoch, dem 10.10.2012, in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Thalheim, Wolfener Straße 10a, Sportlerklause, Vereinszimmer, von 18:00 Uhr bis 19:45 Uhr, durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Manfred Kressin

Mitglied

Antje Wolf
Steffen Berger
Manfred Lüdecke
Reinhard Michel
Dieter Riedel
Armin Schenk
Helga Soltesz

abwesend:

Mitglied

Renate Köppe
Constance Riegel-Kressin

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Mittwoch, den 10.10.2012, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit	
2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 25.09.2012	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin	
5	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
6	Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner/innen der Stadt	
7	1. Satzung zur Änderung der Vergnügenssteuersatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen vom 29. August 2011 BE: GB Finanzwesen	Beschlussantrag 145-2012
8	1. Satzung zur Änderung der Hundesteuersatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen vom 29.08.2011 BE: GB Finanzwesen	Beschlussantrag 189-2012
9	Steuersatzung 2013 BE: GB Finanzwesen	Beschlussantrag 188-2012
10	Straßenbestandsverzeichnis Ortsteil Thalheim BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen	Beschlussantrag 217-2012
11	Schließung des öffentlichen Teils	

<p>zu 1</p>	<p>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit</p> <p>Der Ortsbürgermeister eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 6 stimmberechtigten Ortschaftsräten fest.</p>	
<p>zu 2</p>	<p>Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</p> <p>Die vorliegende Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.</p> <p style="text-align: right;">einstimmig beschlossen</p>	<p>Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0</p>
<p>zu 3</p>	<p>Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 25.09.2012</p> <p>Herr Schenk fragt nach der Rückinformation aus der Verwaltung bezüglich der Vorbereitung einer Informationsveranstaltung zur Umbenennung von Straßennamen im OT Thalheim. Herr Kressin informiert, dass ihm bisher keine Rückinformation vorliegt.</p> <p>Da es keine weiteren Hinweise zur Niederschrift gibt, lässt der Ortsbürgermeister abstimmen.</p> <p style="text-align: right;">mehrheitlich beschlossen</p>	<p>Ja 5 Nein 0 Enthaltung 1</p>
<p>zu 4</p>	<p>Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin</p> <p>Frau Wolf nimmt ab 18:05 Uhr an der Beratung teil, somit sind 7 stimmberechtigte Ortschaftsräte anwesend.</p> <p>Herr Kressin spricht den Beschlussantrag 170-2012 "Benennung von Straßen, die mehrfach in den Ortsteilen Wolfen, Thalheim und Bobbau vorhanden sind" an. Er verweist auf den Vorschlag des OR aus der letzten Sitzung eine Versammlung mit den betroffenen Bürgern einzuberufen. Diese Information teilte er auch in der OB-Dienstberatung mit. Dabei erklärt er die Wichtigkeit, die Bürger an der Entscheidungsfindung zu beteiligen. Es sollte nicht so sein, dass der OR "mit wehenden Fahnen" vorangeht für einen erneuten Bruch eines Versprechens an die Wähler (Bürgerinnen und Bürger) vor der Unterzeichnung des GÄV. Vorschläge und Anregungen der Bürger sollten auf jeden Fall aufgenommen werden.</p> <p>Des Weiteren informiert er, dass eine Versammlung des Heimatvereins durchgeführt wurde, die diese Problematik beinhaltete.</p> <p>Durch die Verwaltung wurden die Heimatvereine der betroffenen Ortsteile bei der Entscheidungsfindung beteiligt. Laut Aussage des Fachamtes kam keine Rückmeldung des Thalheimer Heimatvereins bezüglich der Straßenumbenennung.</p> <p>Herr Kressin berichtet weiter, dass bezüglich der Friedhofssatzung gegenwärtig in der Verwaltung geprüft wird, ob die Fassung die der Stadtrat beschlossen hat mit der Fassung, die den Ortschaftsräten zur Empfehlung vorlag, übereinstimmt. In der OB- Dienstberatung am 01.10.12 entstanden Bedenken durch einen Hinweis des Ortsbürgermeisters von Bobbau, Herrn Ullmann.</p>	

	<p>Der Ortsbürgermeister teilt mit, dass mit Wirkung vom 01.12.2012 Herr Hülßner zum stellv. OB der Stadt durch den Stadtrat gewählt wurde.</p> <p>Weiter stellt er aus der vorliegenden Statistik die Einwohnerentwicklung der Stadt vor und geht auf den demographischen Wandel ein.</p>	
<p>zu 5</p>	<p>Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates</p> <p>Herr Kressin verweist auf den Volkstrauertag am 18.11.2012 und erwähnt, dass 14:00 Uhr ein Gottesdienst mit anschließender Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal stattfindet. Weitere organisatorische Gegebenheiten (z.B. musikalische Umrahmung) müssen noch geklärt werden.</p> <p>Die Stadtkapelle Vellberg führt am 20.10.2012 ein Konzert und Musikabend durch, dazu wurde der OR eingeladen. Der Dirigent J. Bermanseder stellt wieder ein spannendes und abwechslungsreiches Programm zusammen.</p> <p>Bezüglich der Mietverträge mit den Vereinen und der Stiftung sind noch weitere Rücksprachen mit dem FB Immobilien nötig.</p> <p>Zum gegenwärtigen Stand sollen die Vereine mit einem Zuschuss zu den Nebenkosten beteiligt werden. Die Mietmodalitäten mit der Stiftung müssen noch geklärt werden, eine rückwirkende Zahlung ist höchstens bis 2011 möglich, da für die Vorjahre der Jahresabschluss bereits bestätigt wurde.</p> <p>Auf Anfrage von Frau Soltesz erklärt Herr Kressin, dass der Kinder- und Jugendtreff in Thalheim gut angenommen wird. Die Betreuung erfolgt durch 2 Bürgerarbeiterinnen.</p> <p>Herr Schenk erklärt, dass er als Vorsitzender des Heimatvereins die Verwaltung der Stadt mündlich über die ablehnende Haltung des Ortschaftsrates und des Heimatvereins zur Straßenumbenennung informiert hat. Ebenso wurde die Verwaltung mündlich über die Informationsveranstaltung des Heimatvereins zur Straßenumbenennung in Kenntnis gesetzt. Er bedauert, dass die Verwaltung bisher keine Reaktion zeigte.</p> <p>Weiter ergänzt er, dass der genannte Beschlussantrag (170-2012) für die Beschlussfassung in der Sitzung des SR am 24.10.2012 vorgesehen ist.</p> <p>Herr Kressin plädiert nochmals für eine Bürgerbeteiligung zur Umbenennung von Straßennamen. Dieser Auffassung schließt sich einstimmig der Ortschaftsrat an.</p> <p>Nach weiterer Diskussion wird der Ortsbürgermeister durch den Ortschaftsrat beauftragt für den Fall, dass eine Versammlung mit den betroffenen Einwohnern nicht durchgeführt wird von seinem Recht auf Zweitbeschlussverlangen Gebrauch zu machen.</p> <p>Herr Lüdecke nimmt ab 18:30 Uhr an der Beratung teil, somit sind 8 stimmberechtigte Ortschaftsräte anwesend.</p> <p>Herr Berger spricht zum wiederholten Mal die schlechte Wasserversorgung auf dem Friedhof in Thalheim an und erkundigt sich nach den Gründen.</p> <p>Bezüglich der schlechten Gießwasserversorgung schlägt Herr Michel vor, Behälter mit entsprechenden Schwimmern auf dem Friedhof aufzustellen. Er würde die Behälter und Schwimmerventile kostenfrei beschaffen können.</p> <p>Herr Kressin erklärt, dass hierzu Rücksprachen mit dem Fachamt nötig sind</p>	

	<p>und der OR eine entsprechende Information bis zur nächsten Sitzung einfordert.</p> <p>Weiter verweist Herr Berger auf die bereits genannten Risse in den Straßen (Gartenstraße, Querstraße, Friedensstraße und Ackerstraße). Er hinterfragt die Bearbeitungsergebnisse.</p> <p>Der Ortsbürgermeister informiert über einen Bürgerhinweis, dass der unbefestigte Platz vor dem Grundstück E.-Thälmann Platz 11 in einem sehr schlechten Zustand ist, die Möglichkeiten einer Reparatur oder Sanierung sollte durch das Fachamt der Verwaltung geprüft werden.</p> <p>Herr Kressin erläutert die in diesem Jahr entstandene Problematik zur Durchführung der Walpurgisnacht. Dabei berichtet er aus der Historie der zur Tradition gewordenen Walpurgisnacht. Hierbei wird einstimmig vom Ortschaftsrat bekundet, dass das Ziel auch in den kommenden Jahren sein wird, auf dem Gelände der Hundefreunde die Walpurgisnacht zu organisieren und durchzuführen. Dazu müssen Übergabe- und ÜbernahmeprozEDUREN vorbereitet werden, analog der Veranstaltung auf dem Sportgelände mit den Boxerhundeverein. Hierzu sind Rücksprachen mit dem FB Immobilien nötig. Weiter erläutert er die Pachtflächen, die Einfriedungen am Gelände sowie die Zufahrtsmöglichkeiten usw. Die Feuerstelle war in den vergangenen Jahren auf dem Grundstück von Oeko Baustoffe. Nach Anfrage gab Herr Hofmann (GF Oeko Baustoffe) seine Zustimmung, dies beibehalten zu können. Für die Vorbereitung der Walpurgisnacht 2013 wird eine Arbeitsgruppe mit je 3 Mitgliedern aus dem Ortschaftsrat, der FF Thalheim, dem FKT und dem Heimatverein gebildet. Die Arbeitsgruppe soll nach der nächsten OR-Sitzung ihre Arbeit aufnehmen.</p>	
zu 6	<p>Einwohnerfragestunde für die in der Ortschaft wohnenden Einwohner/innen der Stadt</p> <p>Herr Ebert berichtet aus der Arbeit des Seniorenbeirates und informiert, dass die nächste Beratung am 15.10.2012 stattfindet.</p> <p>Herr Gulitz bringt sein Bedauern zum Ausdruck, dass in diesem Jahr keine Walpurgisnacht durchgeführt wurde. Er erklärt sich bereit, im kommenden Jahr bei der Vorbereitung und auch Durchführung der Walpurgisnacht in Form der Abdeckung der Versorgung mitzuwirken.</p> <p>Weiter informiert er, dass die Straße am Brödelgraben in einem sehr schlechten Zustand ist und erkundigt sich, ob die Reparatur noch vor dem Wintereinbruch möglich ist.</p> <p>Herr Kressin erklärt, dass das Fachamt über die Situation informiert wird jedoch hat der Ortschaftsrat auf die Durchführung der Reparaturmaßnahmen keinen Einfluss.</p>	
zu 7	<p>1. Satzung zur Änderung der Vergnügungssteuersatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen vom 29. August 2011 BE: GB Finanzwesen</p> <p>Herr Kressin stellt den Antragsinhalt vor.</p> <p>Herr Riedel äußert sein Unverständnis, dass die vorliegenden</p>	<p>Beschlussantrag 145-2012</p>

	<p>Änderungssatzungen rückwirkend beschlossen werden sollen. Da die Änderungen lediglich formellen Charakter haben, gibt es keine weiteren Wortmeldungen und der Ortsbürgermeister lässt über den Antragsinhalt abstimmen.</p>	<p>Ja 7 Nein 1 Enthaltung 0</p>						
zu 8	<p>1. Satzung zur Änderung der Hundesteuersatzung der Stadt Bitterfeld-Wolfen vom 29.08.2011 BE: GB Finanzwesen</p> <p>Auf der Grundlage gegebener Hinweise der Kommunalaufsichtsbehörde handelt es sich um Änderungen mit formellen Charakter die keinen Einfluss auf die materielle Rechtmäßigkeit der Satzung hat. Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, bittet der Ortsbürgermeister um Abstimmung.</p>	<p>Ja 7 Nein 1 Enthaltung 0</p>						
zu 9	<p>Steuersatzung 2013 BE: GB Finanzwesen</p> <p>Herr Kressin informiert dass die Steuersatzung 2013 zur Beschlussfassung am 24.10.12 in den Stadtrat eingebracht wird. Er gibt bekannt, dass vorgeschlagen wird, folgende Festsetzungen für 2013 zu beschließen::</p> <table border="0"> <tr> <td>Grundsteuer A</td> <td>300 %</td> </tr> <tr> <td>Grundsteuer B</td> <td>380 %</td> </tr> <tr> <td>Gewerbsteuer</td> <td>380 %</td> </tr> </table> <p>Da keine Wortmeldungen folgen, lässt der Ortsbürgermeister abstimmen.</p>	Grundsteuer A	300 %	Grundsteuer B	380 %	Gewerbsteuer	380 %	<p>Ja 4 Nein 2 Enthaltung 2</p>
Grundsteuer A	300 %							
Grundsteuer B	380 %							
Gewerbsteuer	380 %							
zu 10	<p>Straßenbestandsverzeichnis Ortsteil Thalheim BE: GB Stadtentwicklung und Bauwesen</p> <p>Der Ortsbürgermeister stellt den Antragsinhalt vor und erklärt die Notwendigkeit der Straßenverzeichnisse in den Ortsteilen.</p> <p>Herr Schenk erklärt, dass er bisher davon ausgegangen ist, dass die ChemiePark-Straßen Privatstraßen mit öffentlichem Zugang sind. Nach der Diskussion erfolgt die Abstimmung unter der Voraussetzung, dass die ChemiePark-Straßen nicht automatisch in die Verantwortung der Stadt Bitterfeld-Wolfen übergehen.</p>	<p>Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0</p>						
zu 11	<p>Schließung des öffentlichen Teils</p> <p>Herr Kressin schließt um 19:15 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.</p>							

gez.
Manfred Kressin
Ortsbürgermeister

gez.
Petra Eichhorn
Protokollantin